

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
Allgemeine Leitlinien beim Umgang mit demenzkranken Personen	13
Was versteht man unter Demenz?	18
Bewertung der Demenz nach ICD-10	18
Arten der Demenz	19
Primäre Demenzen	19
Morbus Alzheimer	19
Vaskuläre Demenz	20
Sekundäre Demenz	21
Lewy-Body-Demenz	21
Traumatische Demenz	21
Morbus Pick/Frontotemporale Demenz	21
Genetische Ursachen	22
Weitere Ursachen von Demenz	22
Vorbeugung gegen Demenz	24
Diagnose der Demenz	26
Demenz und Depression	30
Demenz und Angst	31
Therapie der Demenz	33
Der Mensch mit Demenz	36
Frühes Stadium der Demenz	37
Mittleres Stadium der Demenz	38
Schweres fortgeschrittenes und letztes Stadium der Demenz	40
„Global Deterioration Scale (GDS)“ nach Reisberg	41
Das charakteristische Verhalten demenzkranker Personen am Beginn der Erkrankung und der Umgang damit	44
Woher kommt das Verhalten demenzkranker Personen?	44
Allgemeine Hinweise	46

Gedächtnisprobleme	49
Katastrophenreaktionen	50
Gewalttätigkeit	53
Probleme der Kommunikation	54
Sich verständlich machen	54
Andere Personen verstehen	56
Verlust der Koordinationsfähigkeit	58
Verlust des Zeitgefühls	59
Probleme des täglichen Lebens	61
Autofahren	61
Der Umgang mit Geld	64
Alkohol	65
Rauchen	66
Probleme des Demenzkranken während der Pflege	67
Sicherheit in Haus, Wohnung, Garten und unterwegs	67
Ernährung und Mahlzeiten	69
Probleme beim Essen	71
Schluckstörungen	73
Hygiene	74
Probleme beim Gehen und bei der Balance	76
Arbeiten und Spielen	77
Fitness und Erholung	77
Arztbesuche	79
Inkontinenz	80
Verhaltensprobleme bei fortgeschrittener Demenz	83
Der Umgang mit Verhaltensproblemen	83
Das Verbergen von Gedächtnisproblemen	85
Umherwandern	86
Schlafprobleme und Nachtwandeln	88
Verschlechterung des Zustandes am Abend	90
Halluzinationen und Wahnvorstellungen	91
Verlieren, Verbergen und Sammeln von Dingen	91
Kramen in Laden und Schränken	93
Sexuelles Verhalten	93

Wiederholen von Fragen und Tätigkeiten	96
„Verfolgen“	97
Beschwerden und Beleidigungen	98
„Stehlen“ von Dingen	100
Forderungen	100
Wahrnehmungs- und Beschäftigungsangebote im Alltag	101
Soll man Demenzkranken die Wahrheit über ihre Erkrankung sagen?	103
Der Umgang mit der Schweigepflicht des Arztes	104
Ab wann kann eine demenzkranke Person nicht mehr alleine leben?	106
Ab wann sollte der Demenzkranke in ein Heim übersiedeln?	107
Der Umgang mit den Erinnerungen demenzkranker Personen	III
Die „Wahrnehmung“ des Dementen	III
Erinnerungsarbeit	II2
„Dementieller Anachronismus“	II3
„Notlügen“	II4
Die Kommunikation mit demenzkranken Personen	II6
Allgemeine Grundsätze	II6
Personenzentrierte Gesprächsführung	II7
Validation	II7
Emotionale Kommunikation	II8
Unterstützung während der Krankheit	I22
Spielerische Aktivierung	I22
Tagesstrukturierung	I23
Unterstützung bei fortgeschrittener Demenz	I24
Therapeutische Behandlungsansätze	I25
Seelische Hilfe für Angehörige und Pflegende	I27
Die persönliche und emotionale Belastung für den Betreuer	I30
Das Erreichen persönlicher Grenzen	I34
Wie kann eine Betreuungsperson auf sich selbst schauen?	I35
Demenz und Tod	I39

Hilfe	142
Medizinische Hilfe für die Diagnose der Demenz	142
Hilfe für pflegende Angehörige	148
Pflegekarenz	152
Unterstützung bei der Pflege von Demenzkranken	154
Finanzielle Hilfen	164
Rechtliche Aspekte	169
Vorsorgevollmacht	169
Sachwalterschaft	171
Patientenverfügung	178
Organisationen und Adressen	181
Österreich – generelle Informationen zur Demenz	181
Bundesstellen	182
Informationen der Länder	182
BAG-Organisationen	183
Caritas	183
Diakonie	183
Hilfswerk	184
Österreichisches Rotes Kreuz	184
Volkshilfe	185
Demenz-Beratungsstellen	186
Spezialambulanzen für Demenzkranke	186
Kommunikationstraining für Angehörige und Pflegepersonal	189
Selbsthilfegruppen	189
Tests zur Demenz-Erkennung	193
Private Anbieter von Pflegeleistungen	193
Weiterführende Literatur	194
Demenz-Handbücher Online	194
Literatur zum Thema Demenz	195
Nachbemerkung	196